

|

Bericht des Begutachterteams
zur Erst-Akkreditierung
des Studienganges

Bachelor of Business Administration

der

**Hochschule für Bankwirtschaft
(Frankfurt am Main)**

Begutachtung vor Ort:
06. und 07. März 2001

Genehmigung FIBAA-
Akkreditierungs-Kommission:
28. April 2001

BEGUTACHTERTEAM:

Prof. Dr. Heinz Rehkugler
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Dekan, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Hans Klaus
Fachhochschule Kiel
Dekan, FB BWL/Unternehmensführung

Achim Hahlbeck, Dipl.-Soz.
Commerzbank AG
Leiter Qualifizierung und Entwicklung

PETITUM

Der Studiengang

**Bachelor of Business Administration
der
Hochschule für Bankwirtschaft**

erfüllt die FIBAA - Qualitätsstandards für BBA-Programme und kann von der FIBAA akkreditiert werden. Alle von einem BBA-Programm zu fordernden Qualitätselemente wurden im Akkreditierungsverfahren nachgewiesen.

Das Qualitätsprofil ist auf den Seiten 5 und 6 dargestellt.

Der folgende gutachterliche Bericht bestätigt die von der HfB dokumentierten Darstellungen zum Studiengang (Studienordnung, Prüfungsordnung, Vorlesungsverzeichnis, Curricula, Konzept zur Persönlichkeitsentwicklung und Sozialen Kompetenz, Jahresbericht, Broschüre) und führt darüber hinaus aus:

GRUNDLAGEN und KONZEPTIONELLER RAHMEN

Der Studiengang versteht sich als grundständiges, berufsbegleitendes Programm, das generelle wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse vermittelt, zusätzlich aber, der spezifischen Aufgabenstellung der Hochschule entsprechend, gezielt finanzwirtschaftliche Schwerpunkte setzt. Dabei werden extrafunktionale Qualifikationen sowie ein obligatorischer Auslandsaufenthalt als Elemente der Persönlichkeitsbildung mit einbezogen.

Der Hochschule, die sich als Kompetenzzentrum für Forschung und Lehre in Banking & Finance am Finanzplatz Frankfurt versteht, gelingt es trotz dieser eindeutigen Positionierung, über den Bereich der Finanzwirtschaft hinaus gehende Kenntnisse für das wissenschaftliche Verständnis wirtschaftlicher Zusammenhänge und das General Management zu vermitteln.

Das modular angelegte Programm ist exzellent am relevanten Bildungsmarkt orientiert und eröffnet den Studenten und Studentinnen in seiner Verbindung von Theorie und Praxis außerordentliche berufliche Entwicklungschancen sowie in Verbindung mit dem konsekutiv angebotenen Master-Programm weitere Vertiefungsmöglichkeiten.

Gleichzeitig grenzt sich der Studiengang sehr deutlich gegenüber Angeboten anderer nationaler Bildungsträger ab, so dass Übergänge aus solchen anderen Ausbildungsgängen nicht vorgesehen sind. Verbindungen zu Hochschulen im Ausland sind dagegen in ausreichendem Maße vorhanden, könnten aber in Mitteleuropa weiter ausgebaut werden.

Bewertung

Konzeption, Curriculum und personelle Besetzung stellen in Verbindung mit hochschulstrategischen und administrativen Maßnahmen sicher, dass die Ziele des Studienganges insgesamt gut, teilweise sehr gut umgesetzt werden können.

Dauer und Stundenansatz

Der Studiengang wird in 7 Semestern Teilzeit angeboten. Der Gesamtstundensatz übertrifft dabei die FIBAA Qualitätsstandards.

Das Verhältnis von Studien im direkten Dozentenkontakt und Ergänzenden Studien entspricht den Anforderungen.

Finanzierung und Studiengebühren

Das Finanzierungsmodell aus Zuwendungen des Fördervereins und direkten Studiengebühren in Höhe von DM 4650,- pro Semester ist solide erstellt und garantiert die gleichbleibende Qualität des Angebots.

Partner-Studiengänge oder -Hochschulen

Mit dem Institut Professionalisé Banque Assurance der Université de Caen und der Universidad San Pablo (CEU) in Madrid bestehen Doppeldiplomabkommen, darüber hinaus gibt es einen jährlichen Dozentenaustausch mit Hochschulen in Colorado, San Diego, Caen und Madrid sowie Kooperationsabkommen mit weiteren Hochschulen in Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Spanien und den USA.

DARSTELLUNG und BEWERTUNG im Einzelnen

Zulassungsverfahren

Die Zulassungsbedingungen entsprechen in vollem Umfang den FIBAA Qualitätsstandards. Das Zulassungsverfahren als eine Kombination aus strukturiertem Interview, kognitivem - und Intelligenztest sowie Englischprüfung und Gruppendiskussion selektiert effektiv. Knapp 50% der Bewerber werden zugelassen. Das außerordentlich günstige Verhältnis der Gesamtzahl der Zugelassenen zur Handhabbarkeit der Studienorganisation und Auslastung der Ausstattung ermöglicht sehr gute Studienbedingungen.

Strukturelemente

Der Bachelor-Studiengang ist eines der zentralen Angebote der Hochschule. Das Konzept ist in sich schlüssig aufgebaut, die einzelnen Module könnten aber fachlich und methodisch noch stärker integriert werden. Die strukturellen Voraussetzungen dafür sind durch vorhandene Fachkoordinatoren, regelmäßige curriculare Konferenzen und Überschaubarkeit der Fakultät außerordentlich günstig. In diesem Zusammenhang empfiehlt das Begutachterteam, auch die Projektarbeiten und Teamteaching als integrative Lernmethoden zu nutzen.

Die internationale Orientierung wird durch Sprachausbildung und obligatorischen Auslandsaufenthalt gefördert, Elemente internationaler und interkultureller Fragestellungen könnten aber ebenfalls stärker in die Lehrveranstaltungen integriert werden.

Durch die enge Kooperation mit der Wirtschaft und die Teilzeittätigkeit der Studenten wird die Transferproblematik des Lehrstoffes ideal minimiert. Dabei ergab die Befragung der Studenten, dass diese sich sehr gut betreut fühlen. Die angewandten Instrumente der Lernkontrolle entsprechen dem Standard; das Kreditpunktesystem wird seine internationale Kompatibilität noch nachweisen müssen.

Inhalte des Curriculum

Die Programminhalte entsprechen dem selbstgesetzten Ziel und befinden sich qualitativ auf der Höhe der Zeit.

Ethische und soziale Elemente könnten stärker in die einzelnen Angebote integriert werden. Insgesamt wäre ein größeres Maß an Wahlfächern wünschenswert. Über die angebotenen Lehrinhalte werden die Studenten in aussagekräftiger Form und durch verschiedenartige Medien informiert.

Lehr- und Lernmethoden

Das Studium findet in einem positiven akademischen Klima, bei überschaubaren Gruppengrößen von max. 30 Teilnehmern, die bei Bedarf in Kleingruppen aufgelöst werden können, statt. Dabei stehen die gut ausgestattete Bibliothek und die Kommunikationstechnologie rund um die Uhr zur Verfügung und unterstützen materiell das Lernen in hervorragender Weise.

Der Stand der Forschung findet sich nach Feststellung der Begutachter in den Lehrveranstaltungen wieder. Integration von Forschung und Lehre im engeren Sinne findet in diesem Bachelor-Programm nicht statt.

Die Relevanz der Bachelor Thesis für Forschung und Persönlichkeitsentwicklung kann erst bei Vorliegen entsprechender Arbeiten eingeschätzt werden.

Lehrstab

Die Fakultät ist in der Lage, den selbstgewählten Anspruch umzusetzen. Eine weitere zahlenmäßige Verstärkung wäre wünschenswert. Dabei sollten internationale und interdisziplinäre Aspekte betont werden.

Bezüglich der Frage nach "Kontinuität" und Flexibilität" in der Besetzung der Professuren halten die Begutachter angesichts der Festanstellung aller Professoren eine zusammenfassende Bewertung im <Qualitätsprofil> für unnötig.

Die vorhandenen Instrumente der Leistungsüberprüfung funktionieren. Das Begutachterteam regt an, diese nicht nur am Ende, sondern bereits im Laufe einer Lehrveranstaltung einzusetzen.

Infrastruktur und Management

Die gesamte Infrastruktur und die Organisation des Studiengangs sind in herausragender Weise geeignet, das Studienziel zu unterstützen. Systematische Instrumente zur Weiterentwicklung des Programms sind vorhanden. Da der Studiengang erst gestartet ist, können diese aber noch nicht bewertet werden.

→ Seiten 5 und 6

QUALITÄTSPROFIL
BBA-Studiengang, HfB

Qualitätskriterium	10	9	8	7	6	5	4	2	0
MISSION&GOALS									
10	Mission Design			X					
11	Positioning, Market		X						
12	Positioning, Academic				X				
131	Graduate Profile, Definition			X					
--2	Graduate Profile, coherent			X					
14	Definition of Objectives		X						
151	Curriculum, outline			X					
--2	Curriculum, texture			X					
16	Science Connection								---
17	Transfer (tradition. studies)								---
ADMISSION									
211	Requirements statement			X					
--2	Entry degree			X					
--3	Cohort, Figure			X					
--4	Cohort, composition								---
221	Admission test			X					
--2	Foreign language test			X					
--3	Personal profile			X					
23	Admission ratio				X				
241	Success Rate-Regulars				X				
--2	Success Rate-Equivalents								---
25	Adm.Procedure, handling				X				
STRUCTURAL ELEMENTS									
311	Modules					X			
--2	Academic Stature					X			
321	Integration philosophy						X		
--2	Integration, design process						X		
--3	Integr., conference system			X					
--4	Integr., project work								X
--5	Integr., busin. simulations						X		
--6	Integr., team teaching								X
331	International, gener. philos.					X			
--2	International, lectures					X			
--3	Intern., comparison method					X			
--4	Language						X		
--5	Intercultural mgt.						X		
341	Practice, mgt process				X				
---2	Practice, econon. methods			X					
--3	Pract., social competences		X						
--4	Pract., EDP use					X			
351	Lear.process control, Tutor.		X						
--2	Lear.process control, Exams					X			
--2	Lear.process control, CPS						X		
--3	Student's progr. evaluation.					X			
361	Industry co-operation		X						
--2	Projects, Companies						X		
--3	Research, Companies						X		
--4	Guestspeaker					X			
--5	Advisory Board		X						
--6	Placement service								---
--7	Alumni Organisation						X		

	Qualitätskriterium	10	9	8	7	6	5	4	2	0	
CONTENT											
41	Content, Relevance				X						
421/1	Courses, ϕ Key areas(func)				X						
/2	C- ϕ Key areas(leadership)						X				
--2	C- Personal Development				X						
--3	C- Ethical& social aspect							X			
--4	C- In-depth: as to mission									X	
--5	C- In-depth: performance									X	
431	Curriculum, consistency					X					
---2	Theories applied			X							
441	Internship handling									---	n.A.
--2	Projects handling						X				
45	Intellectual growth				X						
46	Course Syllabi		X								
TEACHING&LEARNING METHODS											
511	Academic climate			X							
--2	Use of IT				X						
--3	Activating methods					X					
52	Group segmentation		X								
531	Course material				X						
--2	Case studies						X				
541	Organized R&T relations									X	
--2	R&T relat.: effectiveness									X	
--3	Significance of Thesis									---	Erst-Akkreditierung
551	Support: Library				X						
--2	: Company Files							X			
--3	: T-/CT-Labs			X							
--4	: Availability/Open	X									
56	Skills adopted			X							
FACULTY											
611	Faculty, Size and structure						X				
--2	Competence&prof.integrity				X						
--3	Continuity vs. flexibility									---	
62	Formal academic standing			X							
631	Research flow into teaching					X					
--2	Publications					X					
641	Business experience						X				
--2	Consulting experience						X				
651	Capacities , international							X			
--2	Capacities, interdiscipl.							X			
--3	Capacities, teaching				X						
66	Performance checks						X				
MANAGEMENT& INFRASTRUCTURE											
71	Study schedule			X							
72	Programme Development									---	Erst-Akkreditierung.
731	Organisational framework			X							
--2	Administration staff			X							
--3	Hardware(Telcom/IT)		X								
--4	Stud. application handling			X							
--5	Annual Report			X							
741	Room Facilities		X								
--2	Classroom Equipment		X								
75	Acommodation service									---	n.A.
761	Physical fitness support									---	n.A.
--2	Mental recreation support				X						